



(1) **EG-Baumusterprüfbescheinigung**

(2) **- Richtlinie 94/9/EG -**
Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung
in explosionsgefährdeten Bereichen

(3) **BVS 03 ATEX E 161**

(4) **Gerät:** Fernsprengerät Typ FG 5220

(5) **Hersteller:** FHF Bergbautechnik GmbH

(6) **Anschrift:** D - 42551 Velbert

(7) Die Bauart dieses Gerätes sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage zu dieser Baumusterprüfbescheinigung festgelegt.

(8) Die Zertifizierungsstelle der Deutsche Montan Technologie GmbH, benannte Stelle Nr. 0158 gemäß Artikel 9 der Richtlinie 94/9/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. März 1994, bescheinigt, dass das Gerät die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen für die Konzeption und den Bau von Geräten und Schutzsystemen zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen gemäß Anhang II der Richtlinie erfüllt.

Die Ergebnisse der Prüfung sind in dem Prüfprotokoll BVS PP 03.1079 EG niedergelegt.

(9) Die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen werden erfüllt durch Übereinstimmung mit

EN 50014:1997+A1-A2 Allgemeine Bestimmungen
EN 50020:1994 Eigensicherheit
EN 50303:2000 Gerätegruppe I Kategorie M1

(10) Falls das Zeichen „X“ hinter der Bescheinigungsnummer steht, wird in der Anlage zu dieser Bescheinigung auf besondere Bedingungen für die sichere Anwendung des Gerätes hingewiesen.

(11) Diese EG-Baumusterprüfbescheinigung bezieht sich nur auf die Konzeption und die Baumusterprüfung des beschriebenen Gerätes in Übereinstimmung mit der Richtlinie 94/9/EG.

Für Herstellung und in Verkehr bringen des Gerätes sind weitere Anforderungen der Richtlinie zu erfüllen, die nicht durch diese Bescheinigung abgedeckt sind.

(12) Die Kennzeichnung des Gerätes muss die folgenden Angaben enthalten:

I M1 EEx ia I

EXAM BBG Prüf- und Zertifizier GmbH

Bochum, den 13.06.2003

EXAM/Zertifizierungsstelle

Fachbereichsleiter

(13) Anlage zur

(14) **EG-Baumusterprüfbescheinigung**
BVS 03 ATEX E 161

(15) 15.1 Gegenstand und Typ

Fernsprechgerät Typ FG 5220

15.2 Beschreibung

Das Fernsprechgerät dient zur Errichtung einer ortveränderlichen Fernsprechanlage in explosionsgefährdeten Bereichen. In eine Anlage dürfen bis zu 10 Handfernsprecher parallel geschaltet werden. Die Länge der Verbindungsleitungen darf bis zu 10 km betragen, wenn die Leitungskapazität kleiner als 180 nF/km, die Leitungsinduktivität kleiner als 1 mH/km und der Leitungswiderstand größer als 11,9 Ω /km sind.

15.3 Kenngrößen

pro Handfernsprecher

Maximale Ausgangsspannung U_o

± 10 V

Maximaler Ausgangsstrom I_o

± 155 mA

Maximale Ausgangsleistung P_o

390 mW

(16) Prüfprotokoll

BVS PP 03.1079 EG, Stand 13.06.2003

(17) Besondere Bedingungen für die sichere Anwendung

Entfällt